

II-4850 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2390/J

1992-02-13

ANFRAGE

der Abgeordneten Anschöber, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend Umweltpolizei

In allen Ländern wurden in den vergangenen Jahren Schritt für Schritt eigene Umweltpolizeiabteilungen eingerichtet. Diese sollen in Zusammenarbeit mit den lokalen Staatsanwaltschaften Ermittlungsarbeit im Umfeld der zahlreichen Umweltdelikte durchführen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten deshalb an den Bundesminister für Inneres folgende schriftliche

ANFRAGE:

1. Wieviele Mitarbeiter besitzen die einzelnen Umweltpolizeiabteilungen der einzelnen Länder?
2. Seit wann existiert die Umweltpolizei in den einzelnen Ländern?
3. Welches Gesamtjahresbudget hat die Umweltpolizei in den einzelnen Ländern?
4. Mit welchen Analysemöglichkeiten sind die Umweltpolizeibeamten in den einzelnen Ländern ausgestattet?
5. In welchen Ländern besitzt die Umweltpolizei den sogenannten Umweltkoffer als Analyseinstrument?
Wieviele Koffer stehen je Behörde zur Verfügung?
6. Wurden von den Umweltpolizisten andere Analysemöglichkeiten gefordert?
Wenn ja, welche?
Warum wurden diese Forderungen nicht erfüllt?

7. Welche Ausbildung besitzen die Umweltpolizisten?
Welche Reformplanungen liegen dem Innenminister diesbezüglich vor?
8. Welche Fortbildungsmöglichkeiten bieten sich von den Beamten der Umweltpolizei?
Wie stark werden diese Fortbildungsmöglichkeiten im Schnitt frequentiert?
9. Wie definiert der Innenminister die Aufgabenschwerpunkte der Umweltpolizei und welche Gesamtentwicklung im Aufgabenpersonalstand und Finanzsituation der Umweltpolizei plant der Innenminister für die kommenden Jahre?